

BACHL WDV Perimeter- und Sockeldämmplatte (neoWall® Sockel)



Technische Daten

Automatengeschäumte, formstabile und druckfeste graue EPS Wärmedämmplatte gemäß ETA-19/0050 und aBG Z-23.33-1922 zum Einsatz für erdberührte Bauteile. Die Dämmplatte ist unter statisch nicht tragenden Kellerfußböden mit einer Belastung von bis zu 45 kN/m² einsetzbar. Die Perimeter-Dämmplatten mit ihrer geschlossenzelligen Oberfläche bieten zuverlässigen Schutz gegen Wärmeverluste und sind für Neu- und Altbauten geeignet. Die Dämmplatte ist unverrottbar und beständig gegen Fäulnis und Schimmel. Sockeldämmung gem. Richtlinie Fassadensockelputz/ Außenanlage 3. Auflage.

Gemeinsam Werte schaffen.

BACHL WDV Perimeter- und Sockeldämmplatte (neoWall® Sockel)	
Güteschutz EPS	Forschungsinstitut für Wärmeschutz e.V. München
Qualitätstyp	EPS 032 PW/PB / WAS
Anwendung nach DIN 4108-10	PW/PB / WAS
Elementgröße	1.000 x 500 mm
Plattendicke	50 - 400 mm
Kantenausbildung	stumpf / > 200 mm umlaufend Stufenfalz
CE-Schlüssel, Dicke $d \leq 200$ mm	EPS-EN 13163-L(3)-W(3)-T(2)-S(5)-P(5)-CS(10)150-BS200-FTCD10-DS(N)2-DS(70,-)3-DLT(2)5-WL(T)3-WD(V)5
Technische Daten	
Wärmeleitfähigkeit λ Bemessungswert (D) gem. aBG Z-23.33-1922 bei Bodenfeuchte u. nichtstauendem Sickerwasser	0,036 W/(mK)
Wärmeleitfähigkeit λ Bemessungswert (D) gem. DIN 4108-4	0,032 W/(mK)
Nennwert der Wärmeleitfähigkeit λ_D (EU) gem. ETA-19/0050	0,031 W/(mK)
Wasserdampfdiffusion / μ -Wert (DIN EN 13163)	30 / 70
Druckspannung $\sigma_{10\%}$ (DIN EN 826)	≥ 150 kPa
Biegefestigkeit (DIN EN 12089)	≥ 200 kPa
Zulässige Dauerdruckspannung $\sigma_{2\%}$ (DIN EN 13163)	≥ 45 kPa
Einbautiefe lt. aBG Z-23.33-1922	3 m
Brandverhalten (DIN EN 13501-1)	RtF-E
Verhalten	Chemisch und biologisch neutral; FCKW-, HFCKW-, HFKW und HBCD-frei
Entsorgung	Abfallschlüsselnummer 170604 gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) gültig für sortenreines Material, stoffliche und thermische Verwertung möglich.

Dicke [mm]	50	60	80	100	120	140	160	180	200	220	240
R-Wert bei 0,036 [m ² K/W] (D)	1,389	1,667	2,222	2,778	3,333	3,889	4,444	5,000	5,556	6,111	6,667
R-Wert bei 0,032 [m ² K/W] (D)	1,563	1,875	2,500	3,125	3,750	4,375	5,000	5,625	6,250	6,875	7,500
R _D -Wert bei 0,031 [m ² K/W] (EU)	1,60	1,90	2,55	3,20	3,85	4,50	5,15	5,80	6,45	7,05	7,70
Dicke [mm]	260	280	300	320	340	360	380	400			
R-Wert bei 0,036 [m ² K/W] (D)	7,222	7,778	8,333	8,889	9,444	10,000	10,556	11,111			
R-Wert bei 0,032 [m ² K/W] (D)	8,125	8,750	9,375	10,000	10,625	11,250	11,875	12,500			
R _D -Wert bei 0,031 [m ² K/W] (EU)	8,35	9,00	9,65	10,30	10,95	11,60	12,25	12,90			

Verlegehinweis:

Mit Werkzeugen wie Fuchsschwanz und Kreissäge werden die Platten passgenau zugeschnitten. Die Dämmplatten werden einlagig und dicht gestoßen im Verband auf dem zu dämmenden Mauerwerk geklebt. Kreuzfugen sind zu vermeiden. Sollte am Wandfuß eine Hohlkehle sein wird die Dämmplatte an diese angepaßt. Im erdberührten Bereich (PW) wird als Kleber Kaltbitumen- oder Dispersionskleber punktuell (ca. 6 Klebepunkte) auf die Platten aufgetragen und in Schiebe- und Druckbewegungen an der Mauer befestigt. Im Sockelbereich werden die Dämmplatten vollflächig oder im Punkt-Wulst-Verfahren auf die vorhandene Bauwerksabdichtung geklebt. Die Hinweise der Planungs- und Verlegeempfehlung des jeweiligen WDV Systemanbieters sind zu beachten.

